Umweltinspektionsbericht

Beh.-/Ast.-/Anlagennummer	300 / 9017737 / 0200
Aktenzeichen Bericht	2024-300-9017737-0200/4 vom 20.06.2024
Firma	Kreis Heinsberg Abfallumschlaganlage Hahnbusch
Standort	Am Hahnbusch , 52538 Gangelt
Anlage	Anlage zur Zwischenlagerung für gefährliche Abfälle Nr. 8.12.1.1 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) Nr. 5.5 (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion Gesamtaufwand davon Vor-Ort-Aufwand	07.05.2024 17:45 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung) 3 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	Keine

A) Inspektionsumfang

Angekündigte medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt
Immissionsschutz, allgemein
Abfallstromkontrolle
AwSV
Abfall

B) Grundlage der Überwachung

Genehmigung nach §16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Nachträgliche Anordnung nach §17 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
§52 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

C) Inspektionsergebnis

(Mängeldefinitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	<ol style="list-style-type: none"> 1. * Registerführung: Entsorgernummer auf Deckblatt nicht angegeben. Gemäß § 24 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NachwV müssen Entsorger als Überschrift des Registers die Entsorgernummer angeben. 2. * Bei einigen Abfallarten im Register wird die zugehörige ASN als "unbekannter AVV Schlüssel" gelistet. Gemäß § 24 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 NachwV müssen Entsorger im Register den Abfallschlüssel angeben. Gemäß § 2 Absatz 1 AVV müssen für Abfälle, soweit sie nach anderen Rechtsvorschriften zu bezeichnen sind, die Bezeichnung nach der Anlage des Abfallverzeichnis mit sechsstelligem Abfallfachlüssel und Abfallbezeichnung verwendet werden.
erhebliche Mängel	<ol style="list-style-type: none"> 3. * Der Zugang zu Feuerlöschern und Löschdecke ist in einem Teilbereich des Lagers durch eine Handkehrmaschine verstellt
schwerwiegende Mängel	-

(Die mit * gekennzeichneten Mängel wurden zwischenzeitlich beseitigt.)

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisionsschreiben
-----------------------	--------------------

Anlage Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.